



4. FACHDIALOG

ÖFFENTLICHE BESCHAFFUNG VON DIENSTKLEIDUNG IN BERLIN UND BRANDENBURG - NEUE INITIATIVEN ZUR BERÜCKSICHTIGUNG SOZIALER UND ÖKOLOGISCHER ASPEKTE

Mittwoch, 11. November 2026
Großer Saal der Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
Brunnenstraße 111, 13355 Berlin



Senatsverwaltung
für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt



HINTERGRUND

Gemeinsam diskutieren Unternehmen, Fachleute, Berliner und Brandenburger Vergabestellen am 11. November 2026 wieder über Wege zu einer sozial verantwortlichen und ökologisch nachhaltigen Beschaffung von Berufsbekleidung. Die politischen Rahmenbedingungen und der Stand der Technik entwickeln sich ebenso wie das Marktumfeld fortlaufend weiter. Das eröffnet neue Möglichkeiten. Gleichzeitig entstehen neue Herausforderungen, auf die die öffentliche Hand reagiert.

Die Berliner Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt und das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa des Landes Brandenburg laden Sie herzlich ein, mehr über den aktuellen Stand, die Möglichkeiten und Aussichten der nachhaltigen öffentlichen Beschaffung von Dienstbekleidung zu erfahren und über neue Initiativen zu diskutieren.

KONTAKTPERSONEN

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: Sebastian Schmidt

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa des Landes Brandenburg: Ria Müller

E-Mail: Umweltvertr.Beschaffung@SenMVKU.berlin.de

ANMELDUNG

Anmeldungen für die Vorort-Teilnahme unter der Nennung Ihres Vor- und Nachnamens, Ihrer E-Mail-Adresse und eventuell Institution per E-Mail an:

Umweltvertr.Beschaffung@SenMVKU.berlin.de

FOTOS

BSR, Amin Akhtar / Picture-Factory - Fotolia.com / benjaminolte - Fotolia.com

PROGRAMM

11.00 Begrüßung

- Ria Müller, Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa des Landes Brandenburg (Moderation)

11.11 Grußwort

- Andreas Kraus, Staatssekretär für Klimaschutz und Umwelt, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

11.20 Kennenlernen

Block I: Rechtsrahmen für die zirkuläre Textilwirtschaft

11.45

Die Umsetzung der EU-Abfallrahmenrichtlinie zur Einführung einer erweiterten Herstellerverantwortung für Textilien in Deutschland – Stand Gesetzgebungsverfahren zum geplanten Textilgesetz

- Dr. Susann Schwarze, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

12.05

Wege der Unternehmen in die zirkuläre Textilwirtschaft

- Jonas Stracke, Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie

12.25

Neuer alter Rahmen für die öffentliche Beschaffung: von Ökodesign-Verordnung und möglichen verpflichtenden Beschaffungsanforderungen bis zum EU Ecolabel und digitalen Produktpass

- Dr. Kristin Stechemesser, Umweltbundesamt

12.45 Mittagspause

Block II: Vergabep Praxis

13.45

Der Kreislauf von Sondertextilien bei der Polizei Berlin

- Beatrice Brinkmann, Polizei Berlin

14.15

Recycling ausgedienter Dienstkleidung

- Annika Hercegf, Berliner Verkehrsbetriebe

14.45

Die Perspektive der fairen öffentlichen Beschaffung in Berlin

- Helen Franke, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe und Christina Kockerols, Kompetenzstelle Faire Beschaffung Berlin

15.15 Pause

Block III: Zirkuläre Geschäftsmodelle planen

15.30

Diskurs: Wo sind die gemeinsamen Hebel?

- Welche Voraussetzungen müssen öAG schaffen, um Alttextilien zu sammeln und gebündelt abzugeben?
- Welche Marktangebote bestehen für Entgegennahme, Sortierung, Vorbehandlung zur Garnherstellung und Herstellung neuer Textilien inklusive Preisgestaltung, Abnahme und eventueller Neukauf?

16.30 Zusammenfassung, Ausblick und Abschluss

- Sebastian Schmidt, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt